



# Fornacher Gemeindenachrichten

An einen Haushalt!  
Folge 7/2009 – 156

Amtliche Mitteilung!

Zugestellt durch Post.at!  
14. Sept. 2009

## **Sperrmülltag, 30. September von 13 – 17 Uhr**

Der Herbst-Sperrmülltag findet am **Mittwoch, 30. September von 13 – 17 Uhr** beim Bauhofgelände – gemeinsam mit dem MASI-Termin statt.

Auf eine vorherige **Trennung** ist zu achten. Neben **Alteisen, Blech** und **Sperrmüll** ist auch ein eigener **Altholzcontainer** aufgestellt.

Bitte bereits zu Hause entsprechend sortieren, damit eine rasche Annahme möglich ist.

Auch **Altautos** werden wieder angenommen (kostenlos) - bitte vorher im Gemeindeamt (mit Typenschein) melden!

Es wird darauf hingewiesen, dass eine **jederzeitige Abgabe von Sperrmüll im ASZ Vöcklamarkt** möglich ist.

**Bauschutt und Sanitärkeramik** (auch Fliesen), **Altreifen** (kostenpflichtig) sowie **Kühlschränke** und **Bildschirme** (kostenlos) werden nur im **ASZ Vöcklamarkt** angenommen!

Das ASZ (Altstoffsammelzentrum) Vöcklamarkt ist montags von 8 – 12 Uhr, dienstags von 8 – 13 und 14 – 18 Uhr sowie jeden Freitag von 8 – 18 Uhr geöffnet.

## **Altkleidersammlung – 16. Oktober**

Am **Freitag, 16. Oktober** werden wieder Altkleider abgeholt.

Die **Alttextilien und Schuhe** (paarweise gebündelt) sind in gewohnter Weise bis **8 Uhr** des Sammeltages beim Gemeindebauhof (Splittbox) abzugeben. Sammelsäcke sind im Gemeindeamt kostenlos erhältlich!

Auch andere Säcke und Schachteln können verwendet werden – bitte fest verschließen!

## **Agrar – und Baufoliensammlung (auch Dachplanen nach Hagelschlag)**

Sämtliche Folien werden am **Dienstag, 10. November** von 8:30 – 9:30 Uhr beim **Lagerhaus Fornach** gesammelt.

**Achtung: Netze und Schnüre sind getrennt anzuliefern!**

## **Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 27. September 2009**

Die Weichen für die nächste Legislaturperiode auf Landes- und Gemeindeebene werden am 27. Sept. gestellt. Die amtliche Wahlinformation ergeht demnächst!

**Wahlzeit ist diesmal von 7:15 bis 13 Uhr!**

**Wahlkarten** (auch für bettlägerige Wähler) können **bis 24.9.2009** beantragt werden. Für diese Wahlen gibt es wieder eine **Briefwahl** – d.h. bereits nach Erhalt der Wahlkarte mit den Stimmzetteln können Sie bereits Ihre Stimme abgeben und **an das Gemeindeamt retournieren!**

Die Wahlkarten werden unter Verschluss gehalten und nach Ende der Wahlzeit von der Gemeindevahlbehörde gemeinsam mit allen anderen Wahlkuverts ausgezählt!

## **Reparatur Hagelschäden**

Aus dem Bezirk ist eine Dachdeckerfirma jetzt kurzfristig in der Lage Hagelschäden zu reparieren. Adresse und Telefonnummer wird Ihnen im Gemeindeamt mitgeteilt!



# Gesunde Gemeinde



## Lust auf Yoga – Yoga für Fortgeschrittene

Beginn: **Mittwoch, 23. Sept. 2009**, 19:30 Uhr, Gasthaus Lohninger

Info und Anmeldung bei: Vidrohi Bode, Adligen, Tel. 5281 od. 0664/10 58 329

## Pilates für Jede – Jeden

Beginn: **Montag, 28. Sept. 2009** bis 7.12.2009 – 17 bis 18 Uhr

Leiterin: Fr. Gerti Hauser Dipl. Pilatetrainerin; Tel: 07682-2617 od. 0676 - 35 59 472

Ort: Turnhalle Fornach

10 Einheiten á €6,--

## **Bewegung - Atmung - Tiefenmuskulatur - Spannung**

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Gymnastikpatschen oder Socken

## **geeignete Übungen für deine Wirbelsäule, bewusste Atmung!**

**Sitzt die viel, hast zu wenig Bewegung – alleine ist es nicht lustig -  
dann probier' es in der Gruppe!**

## Stammtisch für Pflegende Angehörige

Nächster Termin: **Donnerstag, 8. Oktober, 20 Uhr** im GH Rauchenschwandner in Vöcklamarkt

Leitung: DGKS Hermine Gebetsberger, Tel. 0676/35 15 979 und Maria Six, Vöcklamarkt

Weitere Termine: 12.11.; 10.12.;

Kontaktperson für Fahrgemeinschaft: Anni Knoll, Fornach – Tel. 0664/85 666 29

## **Bewegungsangebote der UNION Fornach – in der Turnhalle**

### **Turnen für Junggebliebene**

jeden Donnerstag um 14 Uhr; Beginn: 1. Oktober

### **Mutter – Kind – Turnen**

jeden Montag um 14:30 Uhr; Beginn: 12. Oktober

### **Schigymnastik – Fit in den Winter**

jeden Dienstag um 19:30 Uhr; Beginn: 13. Oktober

### **Frauenturnen**

jeden Mittwoch um 19:30 Uhr; Beginn: 14. Oktober

### **Kleinkindturnen**

jeden Donnerstag um 16 Uhr; Beginn: 15. Oktober

## **Erste-Hilfe-Kurse in allen Rot-Kreuz-Ortsstellen**

Beginn: Mittwoch, 22. Sept., 19 Uhr - **Gasthaus Kogler, Frankenmarkt**, € 35,--;

Anmeldung: RK Frankenmarkt – Tel. 07684/6244

### Impressum:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4892 Fornach;

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt 4892 Fornach 2,

Tel. 07682/5505; Für den Inhalt verantwortlich: GS. Anton Putz; Druck: Eigenvervielfältigung

Internet: [www.fornach.ooe.gv.at](http://www.fornach.ooe.gv.at)

E-Mail: [gemeinde@fornach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@fornach.ooe.gv.at)

### **Bitte Straßen und Wege wieder zeitgerecht aus(freischneiden)!**

Die vielen Niederschläge haben auch im heurigen Sommer die Sträucher und Bäume entlang der Straßen überdurchschnittlich wachsen lassen, sodass der Sichtbereich eingeschränkt und ein Befahren mit größeren Fahrzeugen (Müllabfuhr) – später bei der Schneeräumung im Winter - Probleme verursacht und Schäden entstehen.

**Alle Grundbesitzer entlang der öffentlichen Straßen werden daher aufgefordert ihre Sträucher, Hecken und Bäume entsprechend zurück zu schneiden.**

Laut Richtlinie des Landes Oö. darf ein Bewuchs **maximal bis zur Straßengrundgrenze** reichen. Bei eingeschränkten Sichtverhältnissen ist zumindest ein **Abstand von 1,0 m vom Asphalttrand auf einer Höhe von 4,5 m** von jeglichem Bewuchs freizuhalten. Für Geh/Radwege gelten geringere Abstände.

### **Friedhofserweiterung - Abfalltrennung**

Wie Sie bereits festgestellt haben, wurde für die Friedhofsmüllentsorgung ein überdachter Containerplatz neben den Altstoffbehältern hinter dem Bauhof geschaffen.

In diesen Container sind jetzt Blumen, Blumenstöcke, Kranzmaterial zerlegt sowie Jätgut und Erde abzulagern. **Dieser Biomüll hat jetzt in den normalen Mülltonnen nichts mehr verloren – auch wenn der Weg vielleicht ein bisschen weiter ist!**

Andernfalls verteuern sich die Entsorgungskosten – was wiederum auf die Grabgebühr aufgeschlagen werden muss!

### **Gründer-Workshops der WK Vöcklabruck**

Im kostenlosen Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche für ihre Selbständigkeit. Informiert wird zu Themen wie Gründungsidee, Gewerberecht, Rechtsformen, Sozialversicherung, Finanzierung - Förderung, Steuern und Gründungsablauf.

Die nächsten Termine in der Wirtschaftskammer Vöcklabruck sind am:

Dienstag, 22.9., 20.10. und 1.12.2009, von 17 – 20:30 Uhr

Anmeldungen unter Tel. 05-90909 oder E-Mail [sc.veranstaltung@wkoee.at](mailto:sc.veranstaltung@wkoee.at) !

### **Gstanzl-Singen in der Attergauhalle St. Georgen – am Samstag, 10. Oktober**

mit namhaften Gruppen aus Oö, Salzburg und Bayern – Beginn 20 Uhr

Kartenvorverkauf (€ 10,-) bei Hubert Neuwirth (Tel. 5059) und Maria Schmeisser (Tel. 5195)!

### **Herbstwanderung zur Biogasanlage Hauser in Oberalberting**

des Kath. Bildungswerkes – Kath. Frauenbewegung – Bäuerinnen

**am Montag, 19. Oktober 2009** - Treffpunkt: 13:30 Uhr bei der Kirche in Fornach.

Auch Männer dürfen mitgehen!

### **Start der Spiegel-Spielgruppe**

Info-Abend mit Anmeldung am **Donnerstag, 17. September um 20 Uhr** im Gruppenraum (Gemeindeamt – Keller). Beginn ist im Oktober - (jeweils 2-wöchentlich).

### **EDV-Einstieg leicht gemacht, Kurs 5130/120 in der BBK Vöcklabruck**

Schrittweise erlernen Sie am Computer das selbstständige Arbeiten mit Windows, die Informationssuche aus dem Internet und den Umgang mit einem Mailprogramm. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig.

Software: Windows XP, MS Word 2003, MS Internetexplorer, Outlook Express

32 Unterrichtseinheiten; Teilnehmerbeitrag ohne Förderung: € 305,--

Start: 21.10.09, 9.00 Uhr, jeweils Mittwoch von 9.00 – 13.00 Uhr; Trainer: Josef Aichinger

Anmeldung: Tel. 050/6902-1500 oder [lfi@lk-ooe.at](mailto:lfi@lk-ooe.at)

### **Heimatstube Vöcklamarkt-Pfaffing-Fornach**

im Moserhaus Vöcklamarkt (neben der Kirche).

**Zum Tag des Denkmals am Sonntag, 27. September von 9 – 16 Uhr geöffnet!**

**Führungen jeweils zur vollen Stunde!**

**Reguläre Öffnungszeiten: samstags von 9:30 – 12 Uhr**

# 2. VÖCKLAMARKTER SEIFENKISTEN GRAND PRIX

auf der Rennstrecke zwischen Viecht und Spielberg

## 19. September 2009

FF. Spielberg



**Beginn: 12 Uhr**

**13.30 Uhr 1. Lauf 16 Uhr 2. Lauf**

**Siegerehrung ca. 19 Uhr**

**Klasse 1 Kids von 8 - 14 Jahren**

**Klasse 2 Junggebliebene ab 15 Jahren**

**Klasse 3 Zwei- oder Mehrsitzer**

**Der Veranstalter haftet für keinerlei Schäden. Eltern haften für ihre Kinder.**

**Info, Ausschreibungen und  
Anmeldung bei Leopold Meister**

**Tel.: 07682 6643**



Autohof Ges.m.b.H.  
Schalchen - Braunau - Vöcklabruck  
[www.opel-autohof.at](http://www.opel-autohof.at)



**Vorankündigung – Veranstaltung im Rahmen "Musik beim Wirt":**

**Freitag, 13. November 2009 – 20 Uhr, GH Lohninger**

**Musikgruppe: "Aufstrich"**

Näheres unter [www.aufstrich.at](http://www.aufstrich.at)

# Wertvolle Leistung: sorgsam nützen



**DER SORGSAME UMGANG MIT KRANKENTRANSPORTEN DIENT AUCH DER SICHERHEIT. IM NOTFALL SOLLTE EIN RETTUNGSWAGEN SOFORT VERFÜGBAR SEIN – UND NICHT ANDERWEITIG EINGESETZT.**

Gemeinden, Land und Gebietskrankenkasse tragen gemeinsam das Rettungswesen in Oberösterreich. Sie kämpfen Jahr für Jahr mit starken Kostensteigerungen – Geld das für andere dringend benötigte Leistungen fehlt.

Oberösterreich verfügt als eines von wenigen Bundesländern über eine umfassende Sachleistungsversorgung beim Krankentransport. Für die Patienten bedeutet das: Wer aus gesundheitlichen Gründen – und mit Bestätigung des behandelnden Arztes – nicht selbstständig zur Behandlung fahren kann, wird von Rettung oder Taxi befördert. Finanziert werden die Krankentransporte von Gemeinden, Land und OÖGKK. Doch die Kosten steigen stark. Im Jahr 2008 wurden allein von der OÖGKK 25 Millionen Euro für Krankentransporte ausgegeben, das sind um 10 Prozent mehr als im Jahr davor. Um diese wertvolle Leistung weiterhin anbieten zu können, haben die Vertreter der Versicherten in der Satzung der OÖGKK klare Regeln festgelegt. Nur wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen und diese Regeln respektieren, können Patienten auch in Zukunft ohne zusätzliche Kostenbelastung transportiert werden. „Unsere Vertragsärzte im ganzen Bundesland unterstützen uns, indem sie sehr

sorgfältig prüfen, ob ein Patient wirklich den Taxi- oder Rettungstransport braucht und die Voraussetzungen erfüllt sind. Wir als Versicherte müssen aber ebenfalls beim sorgsamem Umgang mithelfen, denn schließlich geht es um unser eigenes Beitragsgeld. Jeder Beitragseuro kann nur einmal ausgegeben werden“, betont OÖGKK-Obmann Felix Hinterwirth.

Die OÖ Gebietskrankenkasse, die Gemeinden und das Land Oberösterreich setzen daher auf das Verantwortungsbewusstsein von Patienten, Ärzten und Rettungsorganisationen. „Wir haben vernünftige Regeln für

## Die wichtigsten Regeln zum Krankentransport

- Entscheidend für den verordnenden Arzt ist ausschließlich der körperliche und geistige Zustand des Patienten: Der Krankentransport kann nur bei Geh- und Unfähigkeit in Anspruch genommen werden.
- Eine nachträgliche Ausstellung eines Transportscheines ist nicht zulässig. Für Erste-Hilfe-Fälle ist natürlich keine Transportverordnung notwendig.
- Anspruch besteht auf den Transport zur nächstgelegenen geeigneten Behandlungsstelle. Mehrkosten für weitere Strecken sind selbst zu bezahlen.
- Bei Serienbehandlungen gilt: Die Voraussetzungen für den Krankentransport müssen für jede einzelne Fahrt gegeben sein. Bessert sich der Gesundheitszustand, kann der Bedarf für den Krankentransport im Verlauf einer längeren Behandlung wegfallen.
- Bei Gehfähigkeit des Patienten besteht kein Anspruch auf Krankentransport, daher gibt es auch keine Kostenübernahme durch die Krankenkasse.

den Krankentransport. Ich ersuche unsere Versicherten daher, die Entscheidung ihres Arztes zu unterstützen und sich nur dann auf Transportschein fahren zu lassen, wenn es wirklich nötig ist!“, appelliert Obmann Hinterwirth an die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher. Es geht aber nicht nur ums Geld: Im Fall des Falles kann ein Rettungswagen Leben retten – wenn er verfügbar und nicht anderweitig eingesetzt ist ...

„Rettung und Krankentransporte sind wertvolle Leistungen. Dafür gibt es klare, vernünftige Regeln der Versicherten-gemeinschaft. Wir alle können durch Einhaltung dieser Regeln dazu beitragen, dass sich OÖ auch weiterhin ein so patientenfreundliches Rettungs- und Transportwesen leisten kann.“

**Felix Hinterwirth**

Obmann der OÖ Gebietskrankenkasse





Zivilschutz in  
ÖSTERREICH



**BM.I**  
Bundesministerium für Inneres



Landes-  
Feuerwehrkommando



# Für Ihre Sicherheit

## Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

**am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Landeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten**  
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten.  
Verhaltensmaßnahmen beachten!

**Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!**



#### Alarm



**1 Minute**

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!**



#### Entwarnung



**1 Minute**  
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weiter Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten!

**Am 3. Oktober 2009 nur Probealarm!**



**Infotelefon am 3. Oktober 2009 von 9:00 bis 15:00 Uhr**

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

**Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!**